

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 9 • Donnerstag, 27. Februar 2020



Autosalon &

verkaufsoffener
Sonntag

22. März, 13 - 18 Uhr



Neues aus dem Albtal



Nessi Tausendschön:

30 Jahre Zenit

Sa. 14.03., 20.30 Uhr, Schloss



Foto: Uwe Würzburger

Ettlingen

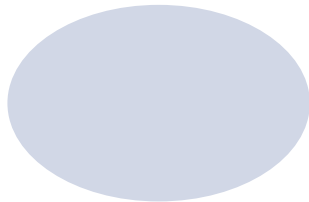
Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen

Die 39. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen findet am 27. März um 19:30 Uhr im Spechtwaldsaal in Spessart statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung Kommandant Martin Knaus
2. Totengedenken Feuerwehrpfarrer Alfred Pummer
3. Berichte
 - Kommandant Martin Knaus
 - Stadtjugendfeuerwehrwartin Simone Speck
 - Obmann der Altersabteilung Josef Jilg
 - Notfallseelsorge Martin Gerhardt
 - Kassenverwalter Stefan Wild
4. Aussprache zu den Berichten Martin Knaus
5. Kassenprüfbericht und Entlastung des Kommandanten Bertold Bahr, Thomas Speck
6. Ehrungen KBM, KFV, OB
7. Grußworte OB Johannes Arnold
8. Wahlen Martin Knaus
 - Kassenprüfer
9. Anträge und Verschiedenes

(Anträge sind bis spätestens 21. März an den Kommandanten zu richten)



schubertiade.de

Forum für Liedkunst

Wandle, wandle deine Bahnen

Frauenliebe und Leben Lieder der Mignon Armenische Lieder

Seda Amir-Karayan Thomas Seyboldt
Alt Klavier

8. März 18 Uhr

Schloss Ettlingen Asamsaal

In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Ettlingen
Kulturverein Ludwig-Thoma-Ensemble Ettlingen · STÄDTVERBAND ETTLINGEN Tel. 07243 101-380
Unter der Schloßmauer von 1800 bis 1910 · 2019 · 2020 · 2021 · 2022 · 2023 · 2024 · 2025 · 2026 · 2027 · 2028 · 2029 · 2030
Ettlingen 72433 · 07243 101-380 · 07243 101-380 · 07243 101-380 · 07243 101-380 · 07243 101-380
www.schubertiade.de

Wahlausschuss für 15. Jugendgemeinderat

Neun Kandidaten stellen sich zur Wahl

Alle neun Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl des 15. Jugendgemeinderates stellen, ließ der Wahlausschuss auf seiner Sitzung am Montag dieser Woche im Rathaus zu. Losfee war Oberbürgermeister Johannes Arnold. Mitglied des Wahlausschusses ist Andrea Metzger-Adolf, Abteilungsleiterin Bürgerservice.

Rund 3 670 Jugendliche sind wahlberechtigt und dürfen vom 23. März bis 3. April ihre Stimme abgeben und zwar per Papier. Wählen können die Mädchen und Jungen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in der Schillerstraße oder in mobilen Wahllokalen an den Schulen. Wer eine Ettlinger Schule besucht, aber nicht in der Stadt an der Alb lebt, kann auch wählen, einfach einen Eintrag ins Wählerverzeichnis beantragen und dann die Stimme abgeben.

Wie im vergangenen Jahr gibt es auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit der Briefwahl. Wer in Ettlingen oder in einem Stadtteil wohnt, zwischen 13 und 20 Jahre alt ist, aber keine Schule in Ettlingen besucht oder belegen kann, während des Wahlzeitraums wegen einer Klassenfahrt nicht seine Stimme abgeben zu können, kommt in die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates,

um den Antrag zu stellen. Die ausgefüllten Wahlunterlagen sollten bei der jeweiligen Ortsverwaltung, beim Roten Rathaus, Schillerstraße oder im Rathaus Marktplatz bis spätestens 3. April bis 18 Uhr abgegeben sein.

Beim Blick auf die Kandidaten/-innen zeigt sich, dass vier vom Heisenberg-Gymnasium kommen, zwei vom Eichendorff-Gymnasium, einer aus dem Albertus-Magnus-Gymnasium sowie einer aus der Wilhelm-Röpke-Schule. Es sind 2 Mädchen und sieben Jungs.

Die Organisation der Wahl liegt in den Händen von Yasemine Scherer und Christina Leicht-Rehberger, ein erfahrenes Team, auf das viel Arbeit wartet. Der Wahlmodus sorgt für Kontinuität und Nachhaltigkeit, unterstrich OB Arnold, der dem Team dankte.

Am 3. April werden die Stimmen ausgezählt und drei Tage später um 14.30 Uhr das Ergebnis im Bürgersaal dann bekannt gegeben.

Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates im Bildungsamt, Schillerstraße 7-9, bjfs@ettlingen.de, Yasemin Scherer 07243 101 8921, Christina Leicht-Rehberger 07243 101 509.

Weitere Infos unter www.jgr-ettlingen.de

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 27. Februar

15 Uhr Little Women
17.30 +20.15 Uhr Nightlife
20 Uhr 1917

Freitag, 28. Februar

15 Uhr
Die fantastische Reise des Dr. Dolittle
17.30 +20.15 Uhr Nightlife
20 Uhr 1917

Samstag, 29. Februar

15 Uhr Die fantastische ...
17.30 Uhr Nightlife
20 Uhr Little Women

Sonntag, 1. März

11.30 Uhr 1917
15 Uhr Die fantastische ...
17.30 Uhr Little Women
20 Uhr Lindenberg! Mach dein Ding
20.15 Uhr Nighthlife

Montag, 2. März

17.30 Uhr Little Women
20 Uhr 1917
20.15 Uhr Nightlife

Dienstag (Kinotag), 3. März

15 Uhr Die fantastische ...
17.30 + 20 Uhr Nightlife
20 Uhr Die Känguru-Chroniken

Mittwoch, 4. März

16.30 Uhr 1917
20 Uhr Multivision Norwegen

Donnerstag, 5. März

15+17.30+20 Uhr Die Känguru-Chroniken
20.15 Uhr Das geheime Leben der Bäume

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Wegen Grippe

Wenn Text fehlen sollte, dann ist dies dem Fieber geschuldet. Denn die eine Kollegin ist im Urlaub und die andere 'siechend'.

Rund 50 Personen hatten sich am Dienstag vergangener Woche im Bürgersaal des Rathauses eingefunden, die ein Thema einte: die Belange von Menschen mit Behinderungen.

Zur ersten Gesprächsrunde rund um Barrierefreiheit und Inklusion hatte Oberbürgermeister Johannes Arnold gemeinsam mit der Agendagruppe „Barrierefreies Ettlingen“, repräsentiert durch Klaus Peter Weiß und Peter Berkner, dem Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderungen mit Karin Widmer als Vertreterin und der Behindertenbeauftragten der Stadt, Petra Klug, eingeladen. Die Initiative war im Nachgang zur Veranstaltung anlässlich des zehnjährigen Behindertenkonventionsjubiläums der UN 2018 entstanden.

Angesprochen fühlen sollten sich Betroffene oder Vertreter Betroffener, gekommen waren viele Repräsentanten von Institutionen und Vereinen, die sich für die Belange Behinderter einsetzen, aber auch Menschen, die in irgendeiner Weise mit einer Behinderung oder einer Einschränkung zurechtkommen (müssen) oder sich um Angehörige kümmern.

Nach der Begrüßung durch OB Johannes Arnold, der auch die Moderation der Veranstaltung übernahm, folgte eine Vorstellungsrunde der Initiatoren des Austauschs, die ihre Organisationen und Funktionen kurz umrissen und schlaglichtartig ihre Ziele, Erreichtes und Geplantes beleuchteten. Lob gab es für die Verwaltung, denn dank des guten Drahtes zu den zuständigen Stellen, konnten beispielsweise in den 18 Jahren seit Gründung der Agendagruppe viele Dinge unbürokratisch und auf dem kleinen Dienstweg umgesetzt werden. Inzwischen, so Peter Berkner, seien die „dicken Brocken“ erledigt: Rathaus, Schloss, Volkshochschule sind barrierefrei zugänglich, die Pflastersa-

1. Inklusions-Gesprächsrunde im Rathaus

Weitere werden folgen

nierung sei in Arbeit. Berkner verwies auch auf das Spannungsfeld von Wünschenswertem, Kosten, Vorschriften und vieler zum Teil widersprüchlicher Interessen.

Von Verwaltungsseite nahm der Leiter des Amts für Hochbau und Gebäudewirtschaft teil, Jürgen Rother; er gab einen Überblick über bauliche Verbesserungen der letzten zehn Jahre, die den Alltag behinderter oder bewegungseingeschränkter Menschen in Ettlingen erleichtern, sowie einen Ausblick auf die nächsten Planungen. Im Wesentlichen umfasste die Auflistung den Einbau von Aufzügen und behindertengerechten Toiletten in öffentliche Gebäude, aber auch Schulfachräume mit entsprechenden Arbeitsplätzen oder Straßenquerungshilfen. Anschließend waren die Besucher gefragt: mittels ausgeteilter Kärtchen sollten sie möglichst konkret Hindernisse und Mängel in der Stadt benennen und Hilfeeorderungen formulieren. Aufgeteilt in Bereiche, kristallisierte sich am Ende als Schwerpunkt der öffentliche Raum heraus, gefolgt von der Teilhabe und dem barrierefreien Wohnen.

„Einige dieser Anregungen können wir selbst umsetzen“, so Oberbürgermeister Arnold; beispielhaft nannte er einen automatischen Türöffner für das Begegnungszentrum. Bei anderen Mängeln werde sich die Stadt als Hinweisgeberin anbieten, so zum Beispiel beim Briefkasten des Amtsgerichts, der für Rollstuhlfahrer zu hoch angebracht ist.

Taktile Orientierungshilfen für Blinde, Lego-Rampen für Rollstühle, Pflegehilfen in bestimmten Toiletten, weitere Querungshilfen an Straßen, problematische Bordsteinkanten, störende Blumenkübel und Werbeaufsteller, Behindertenparkplätze und vieles mehr kamen zur Sprache. „Wir wollen nichts davon von vorneherein ‚beerdigen‘“, machte OB Arnold deutlich. Einige Dinge waren neu für die Teilnehmer, etwa die aus gespendeten Legosteinen gebaute Rampen, die leicht und günstig zu bauen sind und große Erleichterung beispielsweise an Ladeneingängen bringen.

Anderes lässt sich hingegen nur mit enormem Kostenaufwand ändern, wie der immer wieder bemängelte sehr hohe Bordstein am Ampelüberweg über die Schillerstraße nahe der Einmündung Mühlenstraße (so genannter „Spatz-Überweg“ wegen der dortigen Boutique). „Die hohe Kante dort ist kein Bordstein, sondern die Decke der Tiefgarage“ erläuterte der OB. Eine Änderung könne nur durch das Anheben des Straßenniveaus erreicht werden. „An diesem Knotenpunkt kumulieren sich viele Themen“, eine Planung sei in Arbeit, aber ob des hohen Aufwands im siebenstelligen Bereich sei noch nicht abschätzbar, wann die viele Belange umfassende Maßnahme in die Realisierungsphase treten werde.

Peter Berkner verwies auf den barrierefreien, kurzen Umweg über die gegenüberliegende Ampel, der ausgeschildert sei. „Leider ist dort der Bereich sehr schräg und Rolli bremsen halten nicht“, gab eine Bürgerin zu bedenken. Störende Hindernisse auf den glatten Sandsteinplatten in der Altstadt seien Sache des Ordnungsamts, „das wird geprüft“.

Zum Thema bezahlbarer, barrierefreier Wohnraum für alle Generationen verwies der Geschäftsführer der Stadtbau Ettlingen GmbH, Steffen Neumeister, auf die Vorhaben der Wohnbaugenossenschaften in der Stadt. Leider sei das Bauen aufgrund vielfältiger Vorarbeiten und Vorschriften sehr teuer, „appellieren Sie an Ihre Verbände, wirken Sie auf eine Vereinfachung von Vorschriften hin“, so Neumeister.

„Wir brauchen Förderprogramme“, bekräftigte der OB, die Stadt setze inzwischen nicht mehr so stark auf Investoren, die eine Renditeerwartung hätten, sondern auf die Wohnungsbaugenossenschaften, für die die schwarze Null im Vordergrund steht. Im Neubau der Stadtbau am Festplatz beispielsweise wird für jede Nutzergruppe Barrierefreiheit herrschen.

„Unsere Veranstaltung heute ist faktische Partizipation“, merkte der OB zum Themenbereich Teilhabe an. Er verwies darauf, dass der Ältestenrat aktuell über die Einrichtung eines Sozialbeirats als beratendes städtisches Gremium diskutiere und betone, dass er auch gerne auf wertvolle Gesprächsrunden wie diese setze.

Beim Themenkomplex Teilhabe ging es auch um Beratungsangebote, inklusive Ferienbetreuung und die Sensibilisierung von Betreuern behinderter Kinder, Leichte Sprache und den ÖPNV. „In Sachen Barrierefreiheit am Bahnhof Ettlingen-West sind wir einen guten Schritt weiter“, so der OB, denn das Vorhaben sei in ein Förderprogramm aufgenommen worden. Es sei sicher auch möglich, auf eine rücksichtsvollere Verhaltensweise von Busfahrern hinzuwirken, dazu brauche man konkrete Hinweise, die prompt auch genannt wurden.

„Es wird eine nächste Gesprächsrunde geben“, kündigte der Oberbürgermeister nach etwa eineinhalb Stunden an und bedankte sich für die lebhaftige Diskussion. Einen bestimmten Turnus festzulegen, sei noch nicht sinnvoll. Denn nun sei es Aufgabe der Verwaltung, die angesprochenen Punkte auf- und abzarbeiten, um beim nächsten Treffen auch Ergebnisse vorstellen zu können.

„In Ettlingen werden Anliegen wahrgenommen“, fasste ein Besucher am Ende zusammen.

Vorverkauf

Stadtinformation
07243 -101-333



Eigeninszenierung

Amber Hall

Mysterytheater von Lars Lienen
Regie: Daniel Frenz
es spielen: Carmen Steiner, Doris Pommerening,
Monika Hertrampf, Liesel Görtz, Meta Kiefer-Klenk
und Beate Brombacher-Müller

Sa 29.02. um 20 Uhr
So 01.03. um 19 Uhr

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil macht in Ettlingen Halt am **Mittwoch, 18. März, von 13.05 bis 14.05 Uhr** im verlängerten Lindenweg (in Richtung Wertstoffhof).

Eine **Zusatztour in Ettlingen** gibt es am Samstag, 21. März, von 14 bis 16 Uhr in der Middelkerker Straße, Parkplatz Albgauhalle. Die Daten für die Stadtteile sind unter den jeweiligen Stadtteilrubriken abgedruckt.

Bei der Schadstoffsammlung des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Karlsruhe können alle privaten Haushalte und Kleingewerbebetriebe giftige und umweltschädliche Abfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Die Termine sind auch im Abfuhrkalender 2020 abgedruckt oder können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de unter der Rubrik „Aktuelles/Termine/Schadstoffmobil“ abgerufen werden.

Bei der Abgabe ist vor allem darauf zu achten, dass die Schadstoffe möglichst nicht umgefüllt werden, sondern immer in der Originalverpackung bleiben sollen. Unterschiedliche Schadstoffe dürfen nicht miteinander vermischt und Flüssigkeiten nur in geschlossenen und dichten Behältern abgegeben werden. Bitte keinesfalls defekte Behälter oder einfache Plastiktüten verwenden! Des Weiteren wird darum gebeten, die Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzustellen, weil dies eine große Gefahr für Mensch und Umwelt darstellt, sondern sie direkt dem Personal des Schadstoffmobils zu übergeben. Alle Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800/29 82 020 beantwortet.

Weitere Schadstoffmobil-Touren in diesem Jahr werden voraussichtlich im Juli und November stattfinden, siehe Abfuhrkalender.

Neues aus dem Albtl



Neues Themenfeld für Albtl-Entdecker: Eintauchen in die Geheimnisse der Geologie auf sieben GeoTouren.

Als neues Mitglied im Vorstand der Tourismusgemeinschaft Albtl Plus e.V. wird der frisch gewählte Bürgermeister aus Bad Herrenalb Klaus Hoffmann im Albtl begrüßt. Er folgt dem im Januar verabschiedeten Gründungsmitglied Bürgermeister a.D. Norbert Mai. In seiner neuen Funktion unterstützt und fördert Klaus Hoffmann den Tourismus und die Zusammenarbeit im Tal.

Mit Beginn des neuen Jahres hat Oberbürgermeister Johannes Arnold turnusmäßig wieder den Vorstandsvorsitz für die nächsten zwei Jahre übernommen. Zunächst gilt es, die in den vergangenen Jahren gemeinsam mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord begonnenen Projekte zum Outdoorerlebnis abzuschließen.

Besucher des Albtl können seit diesem Jahr in die Geheimnisse der Geologie eintauchen. Geologie erleben und verstehen: Mit den **neuen GeoTouren** im Albtl ist das möglich. Insgesamt sieben Touren werden aktuell umgesetzt, damit bietet das Tal die höchste Anzahl an GeoTouren im Schwarzwald. Das Besondere: Keine der Touren gleicht wirklich der anderen, auch wenn die Geologie des Nordschwarzwaldes sie verbindet.

Komfortables Erlebnis für Wanderer: Fünf vom deutschen Wanderverband **zertifizierte Qualitätswege** gibt es bereits im Albtl. An der sechsten Tour wird mit Hochdruck

gearbeitet und sie wird dieses Jahr ebenfalls fertiggestellt. Einige sind kurz und familien-tauglich. Andere etwas für anspruchsvollere Wanderer, dafür mit traumhaften Ausblicken. Komplette beschildert bieten sie einzigartige Erlebnisse und Ausblicke.

Für ein Mehr an Lebensfreude und Genuss sorgen auch dieses Jahr wieder die **„Feinen Adressen im Albtl“**. Kulinarische Schätze und neue Restaurants warten darauf entdeckt zu werden. Genuss pur auch in den beiden Thermen, der Albtherme in Waldbronn und der Siebentäler Therme in Bad Herrenalb, die ebenfalls neue Angebote für ihre Gäste bereithalten.

Albtl Plus wird 2020 verstärkt in der Region unterwegs sein und dort auf Messen und Veranstaltungen für das Albtl werben. Immer mehr Besucher aus der Region um Karlsruhe entdecken das Tal direkt vor der Haustür, die Zahl der Tagestouristen steigt stetig.

Für Übernachtungsgäste erarbeitet Albtl Plus gemeinsam mit den Gemeinden, den Gastgebern und den Leistungsträgern neue Produkte und Angebote, die ab Mitte des Jahres in einer neuen Broschüre „ALBTAL. Entdecken“ präsentiert werden.

Mehr über das Albtl erfahren Sie unter www.albtl-tourismus.de.

Tourismusgemeinschaft Albtl Plus e.V. Schlossplatz 3 Tel. 07243 354979-0

BIRD LANDS 59 JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

SAMSTAG, 29.02.20

Workshop-
Dozenten- und
Teilnehmerkonzert

Konzertbeginn 19:30 Uhr
Einlass 18:30 Uhr
Eintritt 16 €, erm. 11 €

Vorschau: Freitag, 06.03.20
Bergmann-Moritz Quintett

Karten an der Abendkasse
Konzertbeginn 20:30 // Einlass 19:30
Pforzheimer Str. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

OB-Sprechstunde während des Mittwochsmarktes

Mittwochs während des Wochenmarktes bietet OB Johannes Arnold alle 14 Tage eine offene Bürgersprechstunde an, um all jenen, die spontan zu ihm kommen möchten, eine Gelegenheit zu bieten. Am **Mittwoch, 4. März ist von 11.30 bis 12.30 Uhr** seine Türe im 1. OG des Rathauses, Marktplatz 2 geöffnet.



! Kultur live

Ettlingen

Großes Saisonfinale:
Schreckenberger, Pittroff & Tante Polly!

Sa. 09.05., 20 Uhr ☆



Ein Mix aus treffsicheren Pointen, lupenreiner Gesellschaftsanalyse und erfrischend-melancholischer Musik: Mia Pittroff, Thomas Schreckenberger und die Hamburger Band Tante Polly geben sich an diesem Abend die Klinke in die Hand. „Hirn für alle!“ fordert der aus vielen TV Auftritten bekannte Thomas Schreckenberger, er führt auch als Moderator durch den Abend. „Wahre Schönheit kommt beim Dimmen!“ Das weiß die gebürtige Fränkin und Wahlberlinerin Mia Pittroff. Tante Polly spielen Seeräuberswing, Polkajazz und Lieder zum Heulen aus Hamburg Sankt Pauli. Stadthalle VVK: 16,- €/ 19,- €/ 22,- € AK: 18,50 €/ 21,50 €/ 24,50 €

Nessi Tausendschön: 30 Jahre Zenit

Sa. 14.03., 20.30 Uhr 🎵



„**Operation Goldene Nase**“: Seit 30 Jahren ist die Trägerin des Deutschen Kabarettpreises, des Salzburger Stiers und des deutschen Kleinkunstpreises nicht von der Bühne zu bomben. 30 Jahre mondän kultiviertes Schabrackentum, geschmeidige Groß- und Kleinkunst, Verblüffungstanz, melancholische Zerknirschungslyrik und schöne Musik. Es wechseln sich alte Kracher mit neuen Nummern und Songs ab. Man kennt sie aus dem Satiregipfel oder als regelmäßige Gästin bei „Ladies Night“ oder in „Die Anstalt“. Mit dabei: William Mackenzie an der Gitarre. Schloss/Epernaysaal, VVK: 15,- €/ 16,50 €, AK: 17,50 €/ 19,- €

Peter Pan

So. 22.03., 15 Uhr 🎵



Alle Kinder werden erwachsen – außer Peter Pan! Das Theater mit Horizont erzählt mit dem fantastischen Musical die Abenteuer des fliegenden Jungen und des Mädchens Wendy im Nimmerland. Auf der zauberhaften Insel haben sie mit den „verlorenen Jungen“ und der kleinen Elfe Tinkerbell eine ganze Reihe spannender Abenteuer zu bestehen. Sie treffen auf Meerjungfrauen, tapfere Indianer und natürlich die Piraten der Jolly Roger und ihren berüchtigten Anführer Kapitän Hook. Und dann ist da noch das geheimnisvolle tickende Krokodil, das einst eine Uhr verschluckte ... Ab 5 Jahren. Stadthalle, VVK 8/11/Fam. 32 €, TK 9/12/Fam. 36 €

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Nachwächterführung

Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten. Uwe Reich führt als Nachwächter durch die historische Altstadt am Freitag, 28. Februar, um 20 Uhr. Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano)

Preis: 9,- € p.P., Gruppenpreis 135,- € (bis 15 Personen), jede weitere Person 9,- €
Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de.

Antrittsbesuch: Neue türkische Generalkonsulin



In der vergangenen Woche besuchte die Generalkonsulin Banu Terzioğlu Oberbürgermeister Johannes Arnold. Bei ihrem Gespräch im Rathaus illustrierte sie die künftigen Schwerpunkte ihrer Tätigkeit: Bildung, Arbeit und Kultur. Aktuell sei sie dabei, sowohl die türkische Bevölkerung als auch die wichtigen Amtsträger der Region kennenzulernen. Über Ettlingen und die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Vereine, z.B. Türkischer Frauenverein, Türkischer Arbeitnehmerverein, Türkischer Schulelternverein und Türkisch-Islamischer Kulturverein, mit der Stadt habe sie bisher nur Gutes gehört. Sie betonte vor allem die positive Wirkung der Kochabende in der Küche der Albgauhalle, die jedes Jahr für gute Begegnungen sorgen.

Frau Terzioğlu wurde 1980 in Antalya geboren und studierte internationale Beziehungen an der Technischen Universität des Nahen Ostens. Nach verschiedenen beruflichen Stationen arbeitete sie von 2016 bis August 2019 im Außenministerium im Büro des Ministers zuerst als Ministerialberaterin und im Anschluss als Büroleiterin, bis sie im September 2019 die Stelle als Generalkonsulin in Karlsruhe antrat.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Johannes Arnold im Rathaus, 1. OG., findet am Dienstag, 24. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich im Büro des Oberbürgermeisters, Klaudia Riemann, 07243/101 204 an und skizzieren Sie kurz das Thema, damit die entsprechenden Unterlagen zur Sprechstunde vorliegen.

Hospizdienst

Männerwochenende für Trauernde auf der Schönbrunner Hütte

Einladung in Selbstversorger-Hütte von Freitag, 13. März, ab 18 Uhr bis Sonntag, 15. März, um 14 Uhr. Die Teilnehmer gestalten mit den zwei Trauerbegleitern den Ablauf. Ideen und Wünsche willkommen! Vortreffen und weitere Infos: 2. März um 19:30 Uhr im Hospiz- und Palliativzentrum, Pforzheimer Straße 33c, Seminarraum (3. OG), Ettlingen. Bei Fragen melden Sie sich bitte an den Hospizdienst: info@hospizdienst-ettlingen.de oder Tel. 07243/ 94 54 240.

Heilsames Singen

am Donnerstag, 27. Februar, 19 – 20. 30 Uhr. Gemeinsam Lieder singen, die ganz einfach sind, Lieder, die gut tun, auch in Zeiten der Trauer. Das heilsame Singen wird oft als ein Weg der Herzensöffnung erlebt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jede Stimme ist willkommen!

Ort: Scheune der Diakonie, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, im Hinterhof. Infos: info@hospizdienst-ettlingen.de. Tel 07243/ 9454 240

Aufruf - Fräcke gesucht

Zu einer Royalen Spielzeit gehört natürlich auch königliche Kleidung. Was würde zu einem Festakt im Schloss besser passen als ein Frack. Daher suchen wir als Kostüme für unsere Künstler und die Chorsänger in der wunderbaren Operette „Die Fledermaus“ so viele Fräcke, wie wir bekommen können.

Sollten Sie einen Frack zuhause im Schrank haben, den Sie nicht mehr benötigen, so freuen sich die Schlossfestspiele über Ihre Spende oder ein günstiges Angebot.

Melden Sie sich einfach kurz bei unserer Verwaltungsleiterin, Katja Doll 07243 101 531 oder unter intendanz@schlossfestspiele-ettlingen.de.

Palliativkurs 2020

Für pflegende Angehörige und solche, die sich auf so eine Situation vorbereiten möchten. Wenn Heilung nicht mehr möglich zu sein scheint, gilt es, den kranken Menschen mit einem „fürsorglichen Mantel“ (= Pallium, palliare) zu „umhüllen“. Die palliative Versorgung ist eine ganzheitliche Betreuung von Schwerkranken und Sterbenden in häuslicher Umgebung. Ziel ist die Erhaltung bzw. Verbesserung der Lebensqualität der Erkrankten. Der Hospizdienst Ettlingen bietet drei Abende mit palliativen Themen an mit Raum für Erfahrungsaustausch. Bei Bedarf werden ergänzende Abende angeboten.

Termine:

Dienstag, 10. März, 18- 20 Uhr

„Der Mensch und seine Krankheit“

Dienstag, 17. März, 18 - 20 Uhr

„Wahrnehmung und Kommunikation, unterschiedliche Schmerzdimensionen“
Dienstag, 24. März, 18 - 20 Uhr „Nahrung u. Flüssigkeit am Lebensende, Anzeichen des Todes, bekannte und vergessene Sterberituale“

Ort: Seminarraum im Hospiz- und Palliativzentrum, Pforzheimer Str. 33c (DG), Ettlingen
Keine Kosten - um eine Spende wird gebeten, eine Anmeldung ist erforderlich.

Kursleitung: Petra Baader, Palliativ-Pflegekraft, Leiterin des Hospizdienst Ettlingen; Claudia Mündel, Palliativ-Pflegefachkraft im Hospiz Arista. Anmeldungen bitte an den Hospizdienst Ettlingen Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33 b, Ettlingen, 07243 9454-240,

Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Leben mit Handicap

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,

E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache):

www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,

Tel. 0177-6574330,

E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-

schwarzwald, Goethestraße 15a,

Tel. 07243/345-8310,

E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen,

Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,
Tel. 07243/523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit, Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat in den Räumen des Pflegestützpunktes Ettlingen, 1. OG im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1, Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Informationen rund um das Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. Café Vielfalt. Nächster Termin: **3. März**.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.
Telefonisch erreichen Sie uns Di. & Do. 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Patchworkgruppe sucht Verstärkung

Schon seit einigen Jahren ist die Patchworkgruppe eine feste Einrichtung im effeff. 2 x im Monat trifft sich die Gruppe nachmittags, um in gemütlicher Runde dieser alten Tradition des "patchworkens" nachzugehen. Patchwork eröffnet gerade auch für Nähanfänger sehr viele kreative Möglichkeiten und eignet sich gut, Maschinennähenkenntnisse anzuwenden und schnell gute Ergebnisse zu erzielen. Selbst aus Reststoffen lassen sich preiswert viele schöne Gegenstände herstellen.

Wer Lust hat, sich die Gruppe mal anzuschauen oder mitzumachen, ist dazu herzlich eingeladen!

Zeit: Am 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15-17 Uhr

Weitere Infos: Im effeff-Büro,
Tel. 07243/12369

Wir suchen alte effeff-Fotos

Das effeff feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass suchen wir alte Fotos insbesondere von den Anfangsjahren, die im effeff entstanden sind, z.B. in den Gruppen oder bei Veranstaltungen. Wenn ihr noch welche habt, die ihr uns zur Verfügung stellen könnt, meldet euch doch kurz im Büro oder per Mail!

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern.

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

Telefonische Erreichbarkeit: Mo. - Fr. 8:30 - 12:30 Uhr und Di. + Do. 13 - 16:30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns nicht erreichen, hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder Sie schreiben eine E-Mail.

Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450,
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Bürgertreff Neuwiesenreben

Aktuelles

Der **Bürgertreff Neuwiesenreben** bietet verschiedenen Personengruppen in Neuwiesenreben einen Ort der Begegnung und der Kommunikation sowie einen Dreh- und Angelpunkt für die unterschiedlichsten Anliegen, Angebote und Aktivitäten am Berliner Platz 2 in Ettlingen.

Ansprechpartnerin:

Stadt Ettlingen - Monika Link, Telefon: 101-290 oder E-Mail: monika.link@ettlingen.de

Termine im März

Walking – montags **9-10** Uhr (wöchentlich) – Frau Dubac

Bürgersprechstunde – Montag, **02.03.2020 und 23.03.2020**, 10-11 Uhr – Herr Asché/Herr Kettenbach

Geselliges Stricken – Montag, **02.03.2020**, 15-16 Uhr – Frau Pellin

VdK-Sprechstunde – Donnerstag, **05.03.2020**,

16-18 Uhr – Herr Tischler/Herr Lovric

Weitere Informationen finden Sie auch unter der Rubrik Vereine -> Bürgerverein Ettlingen.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, 01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG., nächster Termin: **4. März**

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, das nächste Mal am **31. März**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Präventionsveranstaltung "Enkeltrick"

Die Fälle der Betrugsdelikte häufen sich. Gerade mit der Methode "Enkeltrickbetrug" sind die Täter sehr erfolgreich. Um Aufklärungsarbeit zu leisten und die Präventionsmaßnahmen der Polizei zu unterstützen, veranstaltet die Volksbank Ettlingen eG eine Vortragsveranstaltung mit dem Thema:

"Werden Sie nicht Opfer eines Enkeltrickbetrugs". Im Rahmen des FinanzCafés erläutert der Gastredner Michael Kuhn - Kriminalhauptkommissar und Sachbearbeiter für Enkeltricktaten - des Polizeipräsidiums Karlsruhe, die Tricks und üblen Maschen der Täter und wie man sich davor schützen kann. Der Vortrag findet am Dienstag, 3. März, um 16 Uhr auf dem Finanzmarktplatz der Volksbank Ettlingen eG in der Wilhelmstr. 3-7 in Ettlingen statt. Bitte unter www.volksbank-ettlingen.de/finanzcafe anmelden.

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de, Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Cafeteria

Die Cafeteria im Begegnungszentrum lädt täglich von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander.

Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer..., Tel. 07243 101524.

Senioren helfen Senioren

Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Handreichungen im Haushalt) braucht, kann sich persönlich oder telefonisch (07243 101524) an das Begegnungszentrum wenden.

Telefonkette – Ein freundlicher Morgenruß per Telefon, den man selbst weitergibt. Zeitpunkt, Gesprächsdauer sowie Auszeiten bestimmt jedes Mitglied selbst; gemeinsame Treffen finden 2 x jährlich statt. Kontakt über Tel. 101524 oder 101538.

Veranstaltungstermine

Freitag, 28. Februar

9:30 Uhr Sturzprävention
10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“ - Wanderung
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
14:30 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße

Montag, 2. März

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Mundorgel-Spieler
14 Uhr Skat
14:30 Uhr Bridge
17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“ - Übungsabend
19 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Dienstag, 3. März

9:30 Uhr Gedächtnistraining 1
10 Uhr Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark
10 Uhr Schach „Die Denker“

14 Uhr Boule-Gruppe 1 - Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 - Neuwiesenreben
15:45 Uhr Französisch für Fortgeschrittene
17 Uhr Intermezzo Orchesterproben

Mittwoch, 4. März

9:30 Uhr Gymnastik 1 - DRK
10 Uhr Englisch „Anyway“
10 Uhr Englisch „Refresher“
10 Uhr Progressive Muskelentspannung
10:45 Uhr Gymnastik 2 - DRK
14 Uhr Acrylmalen
14:30 Uhr Doppelkopf
15 Uhr Katholischer Frauenbund
15 Uhr Flöten-Ensemble
18 Uhr „Graue Zellen“ Theaterproben

Donnerstag, 5. März

10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
13:45 Uhr Gospelsinggruppe
14 Uhr Rommee „Joker“
14 Uhr Boule-Gruppe 3 - Wasen
14 Uhr Freundeskreis 38/39
14:30 Uhr BINOKEL
15 Uhr Jahrgangstreffen 27/28

Freitag, 6. März

9:30 Uhr Sturzprävention
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
14:30 Uhr Nachbarschaftstreff Schubertstraße

Computer-Workshops

Freitag, 28.02. PC-Grundwissen für Einsteiger
Montag, 02.03. Smartphones und Tablets mit Android für Fortgeschrittene
Dienstag, 03.03. Internet und E-Mail
Donnerstag, 05.03. Smartphone mit Android für Einsteiger
Freitag, 06.03. PC-Grundwissen für Einsteiger
Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos auch unter www.bz-ettlingen.de. Kostenbeitrag: 3,00 EUR pro Veranstaltung.

Veranstaltungshinweise

Hobby-Radler „Große Tour“ wandern

Die Hobby-Radler "Große Tour" wandern am Freitag, **28. Februar**. Treffpunkt ist um **10 Uhr am Stadtbahnhof Ettlingen**. Wir fahren mit dem **Bus 104 um 10:07 Uhr** nach Waldprechtsweier. Nach dem Essen Wanderung nach Bischweier. Von dort zurück mit der Murgtalbahn nach Karlsruhe bzw. Ettlingen. Wanderzeit ca. 3 Stunden, Tourenlänge ca. 8 km. Tourenführung: Ursula Dahlinger – Telefon: 07243/4181.

Entenseeradler erste Fahrt 5. März, 10 Uhr ab Fürstenberg. Gruppe belegt.

Sonderausstellung „Begegnung“

Am **Freitag, 6. März, 18.30 Uhr**, findet im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, in den Räumen der Cafeteria, die **Vernissage** zur Sonderausstellung "Begegnung" von Brita Rüsseler, Bruchhausen statt. Brita Rüsseler war 2007 eines der Gründungsmitglieder des Kunstvereins ArtEttlingen, sie zeigt Landschafts- und Blumenbilder aus den Anfangsjahren ihres künstlerischen Schaffens. Die Ausstellung ist **vom 9. März bis 31. Juli von Montag bis Freitag, 14-18 Uhr** geöffnet.

Volksbankvortrag: Vermögen richtig schenken und vererben

Vortrag von Bernfried Schneider, dem Generationenberater der Volksbank Ettlingen, am **Freitag, 13. März, um 14.30 Uhr** im Begegnungszentrum am Klösterle. Anmeldung erforderlich unter 07243-101524 oder an der Rezeption des Begegnungszentrums.

Tierfreunde

Am **Freitag, 20. März** treffen sich Tierfreunde (**ohne Hunde**) **um 16 Uhr** im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, 1.OG (Saal) statt. Bei Kaffee und Kuchen und dem anschließenden Film der Hundewanderungen 2019 (ca. 17 Uhr) erinnern wir uns an viele schöne Erlebnisse. Bitte melden Sie sich spätestens bis 13. März unter 07243 77903 (privat/AB) oder mit dem im Begegnungszentrum ausliegenden Anmeldebogen an. (Eine Wanderung mit Hunden findet im März nicht statt!)

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungstermine

Montag, 2. März

9 Uhr Yoga auf dem Stuhl I
10:15 Uhr Yoga auf dem Stuhl II

Dienstag, 3. März

9 Uhr Sturzprävention I
10:15 Uhr Sturzprävention II
16 Uhr Offenes Singen der Weststadtlernen

Mittwoch, 4. März

14 Uhr Boule „Die Westler“ – Entenseepark, **nur wenn es die Wetterlage erlaubt**

Donnerstag, 5. März

9 Uhr Sturzprävention III
10 Uhr Entensee-Radler (Gruppe ist belegt)
10 Uhr Sprechstunde
14 Uhr Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10 bis 11 Uhr persönlich im *seniorTreff Ettlingen-West*, Im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

News

Die Kreativwerkstatt

DI 15-16.30 Uhr, ab 6 Jahren
Ab sofort bieten wir euch im Specht immer dienstags eine Kreativwerkstatt an. Hier könnt ihr eurer Kreativität beim Basteln, Malen, Werkeln und vielem mehr freien Lauf lassen. Kommt einfach vorbei...

Betreuer*innen für die Kinderstadt gesucht!

Auch in diesem Sommer (03.08.-21.08.2020) benötigen wir für unsere Kinderstadt zahlreiche engagierte Helfer*innen, die die Kin-

der im Zuge des Ferienprogramms betreuen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne telefonisch unter 07243 4704 melden. Nähere Infos findet ihr auch auf unserer Homepage (unter „Aktuelles“) oder auf Facebook (<https://www.facebook.com/jugendzentrum.specht>).

Workshops

Schokofrüchte*

DI 03.03., 16-17:30 Uhr, ab 6 Jahren, 3 €
Leckere Schokofruchtspieße zum gemeinsamen Verzieren und Genießen!

Lustige Wäscheklammerfische basteln* (Mone, Maria)

DI 10.03., 15-16:30 Uhr, ab 6 Jahren, kostenlos
Wir basteln gemeinsam lustige Wäscheklammerfische!

Salzteighänger basteln für Ostern* (Mone)

MI 18.03., 15.30-17 Uhr, ab 6 Jahren, 1€
Aus Salzteig könnt ihr schöne Anhänger für Ostern gestalten.

Osterferienprogramm

Woche 1: Ahoi Piraten

MO 06.04. – MI 08.04., 9-15 Uhr,
6-10 Jahren, 30 €

Woche 2: Ausflüge und Workshops

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
MO-FR 12-14 Uhr, 3,50 € (Bei Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis). Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter: www.kjz-specht.de.

Mittagstreff

MO-FR 14-15.30 Uhr:
Billard, Kicker und Brettspiele

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

MO+MI 14-16 Uhr, 3 € pro Termin

Montags- & Dienstagstreff

MO & DI 15.30-18 Uhr:
Spielen, Chillen, Billard

Kreativwerkstatt

DI 15-16.30 Uhr, ab 6 Jahren

Jungstreff

MI 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

Kidstreff

DO 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J.

Offenes Töpfern für jedermann

DO 19-22 Uhr, NEU ab 20.01.2020 auch MO
18:30-21:30 Uhr, einfach vorbeischauen!
8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

Mädchentreff

FR 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

Offene Jugendwerkstatt

SA 10-13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J. mit Begleitperson

Tonstudio*

siehe www.kjz-specht.de

Offener Treff

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr: Billard, Kicker, Chillen, PS4

*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben

Jugendliche ohne Grenzen in Deutschland

Der Verein Jugendliche ohne Grenzen in Deutschland hat aufgrund seiner jungen Historie noch kein festes Angebot im K26, jedoch engagieren sich die Mitglieder des Vereins im Begegnungsladen und sorgen so für eine noch bessere Stimmung. Oftmals treffen sich die Mitglieder während des Begegnungscafés im K26 und spielen musikalische Stücke aus ihrer Heimat. Außerdem sind sie fester Partner des Tags der offenen Tür und konnten letztes Jahr ein kleines Spiel bei selbigen präsentieren, wodurch sie noch mehr auf sich aufmerksam gemacht haben. Neben dem musikalischen Programm finden im Verein auch sehr viele sportliche Aktivitäten statt, letztes Jahr nahm sogar ein Team von JOGD am Fußballturnier des Wasenparkfestes in Ettlingen teil. Anhand all dieser Aktionen lässt sich erkennen, dass der Verein sehr beliebt ist und sich in Zukunft auch in Ettlingen etablieren wird.

Aktuelles



Der Begegnungsladen

Angebote im Begegnungsladen
Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“ mittwochnachmittags von 14:30 bis 17:30 Uhr, Ansprechpartner: vor Ort, Kontakt: 07243/12136

Bewerbungscoaches helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen montags von 15 – 17 Uhr. Nur mit Termin. Kontakt: 07243 101 299

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen montags von 16 – 18 Uhr, Ansprechpartnerin: Erika Schneider, Kontakt: 07243 - 5727131

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin und Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt, Frau Garcia montags von 9:30 – 11:30 Uhr, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Generationenprojekt des eff eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettlingen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26

Jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) gestalten zwischen 15 – 17 Uhr Senioren als „Freizeitgroßeltern“ zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitenkel“ im K26. Ansprechpartnerin: Frau Cornelssen, Kontakt: Tel. 07243 373830 oder bcornelssen@gmx.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

donnerstags von 16 -19 Uhr,
Ansprechpartner: Harald Gilcher,
Kontakt: hgilcher21@gmail.com

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Öko-faire Mode aus Alpakawolle

Alpakawolle ist nicht nur wärmend, sondern auch antistatisch und wasserabweisend und sorgt für einen guten Temperatenausgleich. Im Gegensatz zu manch anderen Wollarten ist sie auch besonders weich und geschmeidig und kratzt deshalb nicht auf der Haut. Optisch besticht sie durch ihren Glanz und durch die Leichtigkeit, die sie ausstrahlt.

Im Weltladen werden etliche Artikel aus Alpakawolle angeboten, etwa Schals und Ponchos in verschiedenen Ausführungen und Farben. Sie werden von **Suritex** hergestellt, einem peruanischen Unternehmen mit hoher sozialer Verantwortung.

Der Poncho ist wieder in Mode, doch eigentlich bereits Jahrhunderte alt. Aufgrund seiner schlichten Schnittform eignet er sich sowohl für einen lässigen Freizeitlook als auch für das Business-Outfit. Reizvoll ist es auch, einen Poncho einfach als Schal zu verwenden. Kommen Sie im Weltladen vorbei und probieren Sie es selbst aus.



Poncho/Schal Foto: Weltladen Ettlingen

Suritex ist spezialisiert auf Entwurf, Entwicklung und Produktion dieser handgefertigten Bekleidungsaccessoires. Das Unternehmen produziert in Huancayo, in den zentralen Anden. Jeder Stricker und jede Strickerin produziert sein/ihr Bekleidungsstück komplett. Dadurch wird eine optimale Ausbildung der Mitarbeiter garantiert, es schafft eine größtmögliche Selbständigkeit und sichert eine transparente Produktion.

Im Produktionszentrum verfügt Suritex über ein Betreuungsangebot für die Kinder der Mitarbeiter und beschäftigt auch behinderte Menschen. Zurzeit arbeiten insbesondere gehörlose Mitarbeiter in der Produktion, die sich durch die spezielle Förderung wichtige Qualifikationen aneignen.

Fair einkaufen mit sozialer Verantwortung im Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag von 9.30 bis 18.30, Samstag von 9.30 bis 13.00 Uhr, Tel. 94 55 94.

www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek



Französisch-Deutsche Vorlesestunde

Mit Jean-Jacques und Heide Itasse

Samstag, 7. März 2020
11 - 11.30 Uhr

Für Kinder und Erwachsene
Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Ettlingen

Do 05.03.2020, 19.30 Uhr

Claudia Gliemann

Musikalische Lesung und Gespräch mit der Autorin

Gemeinsame Veranstaltung des Vereins "Aktiv gegen Stigma e.V." und der Stadtbibliothek

Eintritt frei

Aktiv gegen Stigma e.V.

So funktioniert's:

Rundgang durch die Stadtbibliothek

Montag, 2. März 2020, 19 Uhr

Präsentation der Angebote
Recherche am Katalog und Onleihe
Anmeldung unter Tel. 07243/101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Ettlingen

Plakate: C. K.

Lesetipp

Leseentdeckungen im Februar - für Sie ausgewählt

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel:

Aichner, Bernd: **Der Fund**

btb, 2019

Standort: Roman Spannung

Warum musste Rita Dalek sterben? Die Supermarktverkäuferin fand in einem Bananenkarton eine große Ladung Kokain. Doch statt diese der Polizei zu übergeben versuchte sie, sich ein besseres Leben zu erkaufen. Ein Polizist macht sich an die Ermittlungen...Ein spannender Thriller mit überraschendem Ende.

Jugendbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Herbst, Mona:

Cassandra Carpers fabelhaftes Café

Bastei Lübbe, 2019

Standort: 5.1 Fantastisches

Emma stolpert eines Tages auf der Flucht vor ihren gemeinen Mitschülern in den Laden von Cassandra Carper, ohne zu wissen, dass diese eine Hexe ist. Als sie von Cassandra Carper einen Cupcake bekommt und diesen isst, gerät sie in ein unglaubliches Abenteuer mit Hexen, sprechenden Büchern und seltsamen Tieren wie dem Drachenpfau.

Sachbuch des Monats von S. Taller

Urmersbach, Aylin: **Älter werden wir später**

ZS Verlag GmbH, 2019

Standort: Vcm 6

Der Traum vom Älterwerden, ohne alt zu sein, ist in greifbare Nähe gerückt. Die TV-Ärztin Aylin Urmersbach zeigt mit ihrem Anti-Aging-Programm, wie jeder biologische Prozesse hinauszögern und altersbedingte Krankheiten vermeiden kann. Vermittelt viel Lebensfreude und Lust auf das Glück der zweiten Lebenshälfte.

Bilderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin C. Kratschmann

Pauli, Lorenz/ Schärer, Kathrin:

Ein Passwort für die Pippilothek

Atlantis, 2019

Standort: Bilderbücher

Die wunderbare Geschichte vom Fuchs, der dank der Maus die „Pippilothek“ entdeckt, geht weiter: Der Fuchs begegnet auf dem Weg zu neuem Lesefutter einem gelangweilten Hofhund. Aber Hunde dürfen nicht in die Bibliothek...Doch mithilfe eines „Glasbretts“ – ein Geschenk vom Bauern an den Hund – kommt die Bibliothek in die kleinste Hundehütte. Der Hund staunt „Ich bin an der Leine...ich bin online“ So kann er mit seinem Besucher, dem Fuchs auch ein Hörspiel in der Hundehütte genießen. Eine witzige Geschichte über die Vielfalt der Bibliothek.

Volkshochschule

Aktuell

Arbeit und Beruf:

B1660 Einstiegskurs für Handy oder Smartphone

- Unterricht in einer Kleingruppe -

Samstag, 7.3., 14.30 – 17.15 Uhr

Einstiegskurs für Handy-/Smartphone-Besitzer aller Systeme (Google Android, Microsoft Windows Phone oder Apple iPhone) Rund 20% aller Handys werden nicht genutzt. Häufige Ursache ist der Frust der Nutzer/innen, die mit der komplizierten Bedienung dieser Geräte nicht klarkommen. Dieser Einstiegskurs behandelt die Grundfunktionen und richtet sich an Teilnehmende ohne Vorkenntnisse. Teilnehmen kann jede/r, egal wie alt.

Kursinhalte:

- Telefonieren, Lautsprecher/Freisprechen
 - Kontakte ins Namensverzeichnis/Adressbuch erfassen
 - SMS/Kurzmitteilungen verschicken
 - Einstellungen wie Telefon-/Tastensperre, Tasten-/Klingeltöne
 - eventuell Fotos und Videos mit der Kamera aufnehmen
 - Kennenlernen der Grundeinstellungen des eigenen Gerätes
 - das eigene Gerät einrichten (Konto bei google.de, Apple-ID/icloud.com usw.)
 - Hintergrund-Synchronisierung einrichten in Google-/Apple-Cloud für z. B. Kontakte und Termine
 - WLAN, GPRS, UMTS, LTE, Onlinetarife und -anbieter im Vergleich
 - eigene Fragen der Teilnehmenden
- Bitte geben Sie bei der Anmeldung die genaue Bezeichnung Ihres Handys oder Smartphones an. **Bitte mitbringen:** Handy oder Smartphone mit Ladekabel (sowohl das Guthaben als auch der Akku sollte ausreichend aufgeladen sein). Internet-Flat nicht notwendig, da öffentliches WLAN verfügbar.

B1691 Bau- und Immobilienfinanzierung Wie viel IMMOBILIE kann ich mir leisten?

Samstag, 14.3., 9.30 – 16.30 Uhr

Sie erhalten einen Überblick über Ihr machbares Immobilien-Investitionsvolumen, so dass Sie ein Objekt oder ein Neubauvorhaben gemäß Ihrer finanziellen Möglichkeiten suchen oder planen können. Es wird immer wichtiger, vor einer ernsthaften Immobilienbesichtigung eine Grundsatzfinanzierungszusage in der Tasche zu haben. Am Ende des Tages wissen Sie genau, wie „teuer“ es max. werden darf.

Themen:

- Die finanzmathematische Rückwärtsrechnung: „Wie viel Immobilie“ kann ich mir wirklich leisten?
- Warum eine „Grundsatzfinanzierungszusage“ immer wichtiger wird
- Wie bereite ich eine „schnelle Kaufentscheidung“ vor?

- Wie erhalte ich schnell eine Bewertung zur Bausubstanz sowie eine Einschätzung bzw. Prüfung des geforderten Kaufpreises
- Wie bereite ich mich auf ein „Kreditgespräch“ vor?
- Wie bereite ich mich auf die notarielle Beurkundung eines Kaufvertrages vor?
- Die alles umfassende Gesamtkostenschätzung bei Kauf, Neubau oder Sanierung
- Entwicklung der optimalen Finanzierungslösung
- Tilgungssysteme im Vergleich (Bank-, Bauspar-, Versicherungs- und Investmentfondstilgung, Kombimodelle – Was ist bei diesen Konstruktionen zu beachten?
- Kreditnebenkosten und vorteilhafte Kreditnebenbedingungen (Ratenänderungsoption, Revalutierungsoption, Nichtabnahme-Option, Sondertilgungsmöglichkeiten, alle Sollzinsbindungsvarianten, etc.)
- Das aktuelle staatliche Wohnraumförderprogramm 2020 (Förderprogramme des Landes BW, KfW-Darlehen für den privaten Wohnungsbau inkl. Modernisierung und Sanierung und viele weitere Förderprogramme).

Gesundheit:

G1477 Basenfasten

5 Termine:

Dienstag, 10.3., 18 – 19.30 Uhr,

Einführungsgespräch

Mittwoch, 11.3., 18 bis 19.30 Uhr,

Fastenbeginn

Samstag, 14.3., 13 bis 16 Uhr, Wanderung

Montag, 16.3., 17 – 18.30 Uhr, Bewegung an der frischen Luft

Mittwoch, 18.3., 18 – 19.30 Uhr, Fastenende

Auf dem Weg zu guter Gesundheit kommt man an gesunder Ernährung, Bewegung und Entspannung nicht vorbei. Da die moderne Zivilisationskost überwiegend aus säurebildenden Nahrungsmitteln besteht, ist es wichtig, den Säureüberschuss im Körper zugunsten basischer Nahrungsmittel zu verändern. Die von Sabine und Dr. Andreas Wacker entwickelte Basenfasten-Methode ist das Fasten mit Obst und Gemüse. Sie dürfen satt werden - der Genuss kommt dabei auch nicht zu kurz.

Basenfasten ist der freiwillige Verzicht auf alle säurebildenden Nahrungsmittel für einen bestimmten Zeitraum. Daher werden die Teilnehmer in der Basenfastenwoche vor allem auf Milchprodukte, Fleisch, Fisch, Mehlspeisen, Getreideerzeugnisse, Alkohol, Süßigkeiten und Kaffee verzichten. Ihr Körper wird in dieser Zeit Vitalstoffe auftanken, das Gewebe und der Stoffwechsel werden entlastet, der Körper regeneriert sich, die Pfunde purzeln und das alles, ohne zu hungern. Während der Basenfastenwoche wird ebenfalls Wert auf Bewegung und Entspannung gelegt. So können Körper, Geist und Seele in Einklang kommen.

Beim Einführungsgespräch am Dienstag, 10.03.2020 werden der genaue Ablauf und die einzelnen Termine besprochen.

Anmeldung, Preise und Informationen:

Volkshochschule Ettlingen,
Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484,
Fax: 07243/101-556,
Internet: www.vhs-ettlingen.de

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

und

Eichendorff-Gymnasium

Anmeldung zur Aufnahme in die Klasse 5

Eltern können ihre Kinder für die Klasse 5 des Schuljahres 2020/2021 am Mittwoch, 11. März 2020, von 14.00 – 17.00 Uhr, sowie am Donnerstag, 12. März 2020, von 8.00 – 12.00 Uhr, im Sekretariat des jeweiligen Gymnasiums anmelden. Die anzumeldenden Schülerinnen und Schüler müssen die 4. Klasse einer Grundschule besuchen und dürfen am 1. August 2020 das 13. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, die Bögen 3 und 4 der Grundschulempfehlung und ein Nachweis über den Masernschutz vorzulegen. Bei Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren muss die Anmeldung bis zum 03. April 2020 erfolgt sein.

Vorsorglicher Hinweis: Wenn an einem Gymnasium räumliche oder personelle Engpässe auftreten, können Schülerinnen und Schüler auch anderen Gymnasien zugewiesen werden, die noch Schüler aufnehmen können.

gez. Stephan, Oberstudiendirektorin

gez. Obermann, Oberstudiendirektor

Eichendorff-Gymnasium

Suchtprävention ohnekippe

Seit einigen Jahren hat sich die Veranstaltung zur Raucherprävention **ohnekippe** in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums für alle siebten Klassen des EGs und des AMGs etabliert und fand auch in diesem Jahr trotz Sturmtief Sabine in der Aula statt. Organisiert wurde sie von der Schulsozialarbeiterin Petra Fehse.

Das Ziel der Veranstaltung der Thoraxklinik-Heidelberg ist es, Kindern und Jugendlichen die Risiken und Folgen des Rauchens aufzuzeigen. Das speziell entwickelte Programm gliedert sich in drei Abschnitte:

1. Information über die Risiken des Tabakrauchens
2. Mitschnitt einer Lungenspiegelung, welche die Schülerinnen und Schüler per Video miterleben können

3. Diskussion mit betroffenen Patienten

Zusammen mit der Lungenspiegelung hat sicherlich der betroffene Patient am meisten beeindruckt:

Seine Raucherkarriere begann bereits im Alter von 13 Jahren und hatte zur Folge, dass er mit 41 Jahren schwer erkrankte. Die zahlreichen Fragen der Jugendlichen an die Referenten zeigte das große Interesse am Thema.

Die Schulen und die Stadt Ettlingen finanzierten die sinnvolle Veranstaltung.

Anne-Frank-Realschule

Keine Macht den Drogen

Drogenprävention in den neunten Klassen der Anne-Frank-Realschule Ettlingen

Vom 03.02. bis 05.02.2020 wurden die neunten Klassen der Anne-Frank-Realschule Ettlingen zum Thema legale und illegale Drogen sensibilisiert.

Herr Heybl von der Polizei Karlsruhe klärte die Schülerinnen und Schüler über die Risiken von legalen und illegalen Drogen auf. Mitmachen und Mitdenken seitens der Schülerinnen und Schüler stand hier im Mittelpunkt.

So war auch das Erstaunen groß, dass der Konsum von Cannabis durch das Zumischen von toxischen Substanzen, lebensgefährlich sein kann.

Außerdem wurden den Schülerinnen und Schülern die schlimmen Folgen und Nebenwirkung beim Konsum von Drogen erläutert und durch Beispiele aus dem Polizeialltag zugänglich gemacht.

Die Konfrontation mit dem Drogenkonsum und dessen Folgen im Straßenverkehr öffnete den Schülern sprichwörtlich die Augen. Der tragische Tod einer Gruppe von Motorradfahrern durch einen unter Drogeneinfluss stehenden Autofahrer und die Konsequenzen, die sich daraus für den Autofahrer ergaben, löste Trauer und Mitgefühl bei den Schülern aus.

So ist es Herrn Heybl gelungen, den Schülern einen neuen Blickwinkel zur Thematik zu eröffnen und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln zu ziehen.

Tag der offenen Tür



Plakat: AFR

Schillerschule

Anmeldung für Klasse 10 Werkrealschule (mittlerer Bildungsabschluss)

Neuntklässler aufgepasst! Ab sofort können wir zu den Öffnungszeiten des Sekretariats Eure Voranmeldungen für die 10. Klasse der Werkrealschule (Mittlerer Bildungsabschluss) entgegennehmen. Mitzubringen ist die aktuelle Halbjahresinformation der Klasse 9.

Noch Fragen? Dann meldet Euch unter Telefon 07243-101 334 im Sekretariat der Schillerschule.

Wilhelm-Röpke-Schule

Basketballer dribbeln bei „Jugend trainiert für Olympia“

Am 28.1. nahm die Wilhelm-Röpke-Schule am Kreisentscheid von „Jugend trainiert für Olympia“ an der Friedrich-List-Schule in Karlsruhe teil. In vier Spielen, welche 2 x 10 Minuten dauerten, wurden ein Sieg und drei Niederlagen erreicht. Im ersten Spiel gegen die Friedrich-List-Schule Karlsruhe konnten trotz ausgeglichenem Spielverlauf viele einfache Körbe nicht erzielt werden. Somit startete das Basketball-Team mit einer vermeidbaren 24:26 Niederlage. Das zweite Spiel gegen das Theodor-Heuss-Gymnasium Pforzheim begann denkbar ungünstig und es kam schnell zu einem Rückstand. In der zweiten Halbzeit kämpfte sich das Team noch einmal heran, jedoch hieß es mit der Schluss sirene 12:18. Gegen das Hebel-Gymnasium Pforzheim konnten die Spielfähigkeiten wieder abgerufen werden. Es wurde viel durchgewechselt und ein Sieg erreicht, der jedoch mit 28:21 noch deutlich zu niedrig ausfiel. Das letzte Spiel gegen das Lessing-Gymnasium Karlsruhe war wiederum ausgeglichen, jedoch spielten die Gegner sehr clever ein Pick and Roll mit ihrem besten Spieler, der dann auch noch extrem gut von außerhalb der 3er-Linie warf. Nach beherztem Kampf musste unser Basketball-Team mit 20:24 dennoch eine Niederlage verkraften.

Mit diesen Ergebnissen hat das Team an Erfahrung gewonnen, ist aber leider dieses Jahr ausgeschieden. Besonderen Dank gilt dem Sportlehrer Herrn Can, der das Basketball-Team gecoached und unterstützt hat.



Foto: Can

Neuartiges Praktikumskonzept entwickelt

Auf dem „Wirtschaft macht Schule“-Tag der



Grafik: Hilbers

IHK-Karlsruhe im November 2019 wurde die Frage aufgeworfen, warum es denn für ein Praktikum so große Hürden wie z.B. das Abgeben eines

Lebenslaufs gibt, wenn parallel dazu die Betriebe über Nachwuchssorgen klagen.

Schulleiterin Märkt fand in einem Design-Thinking-Workshop eine einfache Lösung, wie Schülerinnen und Schüler einfach einmal ein Unternehmen kennen lernen können und hat das Format Come & Go Praktikum entwickelt. Sozusagen ein „Praktikum to go“. Das einleitende "Come": Die Ausbilder/innen der vertretenen Unternehmen stellen ihren Betrieb in einem 5 Minuten-Pitch an der Schule vor und sagen, wie viele Praktikumsplätze sie für den Tag anbieten.

Das anschließende "Go": Die Ausbilder/innen wählen interessierte Schülerinnen und Schüler aus und nehmen sie sofort für ein Tagespraktikum mit in den Betrieb.

Am 21. Januar konnte das Konzept erstmalig in die Tat umgesetzt werden.

Die Schule denkt, mit diesem Konzept beiden Seiten gerecht zu werden, stellt es doch ein niederschwelliges Angebot der Berufsorientierung dar. Die Unternehmen sowie die Schülerinnen und Schüler lernen potentielle Auszubildende bzw. Arbeitgeber kennen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen kurzen Einblick in betriebliche Abläufe möglicher Ausbildungsbetriebe und können zeigen, dass sie geeignete Kandidaten für die betriebliche Zukunft sind.



Foto: Engelhardt

Aufgrund der positiven Rückmeldungen wird die Schule auch im kommenden Schuljahr ein Come & Go Praktikum anbieten und bedankt sich nochmals bei den mitwirkenden Unternehmen dm-drogerie Markt, Hirsch Reisen GmbH, icare sales & services Dialogmarketing AG, RAJApack GmbH, Telepower GmbH & Co. KG.

Amtliche Bekanntmachungen

Widerspruchsmöglichkeiten gegen Datenweitergabe aus dem Melderegister

Zum 1. November 2015 ist das neue Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft getreten. Das Gesetz lässt in bestimmten Fällen den Widerspruch gegen die Datenweitergabe an Dritte zu. Diese Übermittlungssperren werden auf Antrag im Melderegister eingetragen und gelten bis zu ihrem Widerruf. Folgenden Datenübermittlungen kann widersprochen werden:

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs Monaten vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG).

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übermittlung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2

SAP Support

Kfm. Haushaltswesen (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin in der Stadtkämmerei eine Stelle als

SAP-Support Kaufm. Haushaltswesen (m/w/d) zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- SAP-Systembetreuung und Support für dvv.Finzen Kommunale Doppik
- Benutzeradministration
- Organisation und Durchführung von Schulungen
- Mitwirkung Haushaltsplanerstellung
- Mitwirkung Jahresabschlussarbeiten und Bilanzerstellung
- Darlehensverwaltung
- Wirtschaftsplan und Jahresabschluss Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium Public Management B.A. (gehobener Verwaltungsdienst), der Wirtschaftsinformatik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gute Kenntnisse im NKHR und SAP
- Technisches und betriebswirtschaftliches Verständnis
- Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

Wir bieten

- Verantwortungsvolle Kämmereiaufgaben
- Flexible Arbeitszeiten mit Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss für das JobTicket
- Vergütung bis Besoldungsgruppe A 11 /Entgeltgruppe 10 TVöD

Die Große Kreisstadt Ettlingen (39.000 Einwohner) liegt in landschaftlich schöner Umgebung am Rande des Schwarzwaldes (Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), 8 km südlich von Karlsruhe und verfügt über einen gut ausgebauten ÖPNV sowie einen hohen Freizeitwert mit einem breitgefächerten kulturellen Angebot.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 13.03.2020 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-133 (Herr Jung, Kämmerei) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Fortsetzung von Seite 13

Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Wird keine Datenübermittlung bzw. Presseveröffentlichung von Jubiläen und/oder eine Ehrung gewünscht, genügt die Vorsprache im Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen bzw. die Übersendung eines formlosen Schreibens (auch E-Mail, Fax). Auf www.ettlingen.de sind auch entsprechende Anträge hinterlegt (unter "Formulare" bei "Antrag Eingang Übermittlungssperre" und "Ehrung und Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren/Muttertag"). Eine telefonische Antragsstellung ist leider nicht möglich. Sollte in der Vergangenheit schon der Datenübermittlung bzw. Veröffentlichung von Jubiläen in der Presse und Ehrungen widersprochen worden sein, ist ein neuerlicher Antrag nicht erforderlich.

Das Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9, Tel. 101-222, Fax 101-528, E-Mail: ordnungsamt@ettlingen.de, und die Ortsverwaltungen stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Sachbearbeitung Vollstreckung

Außendienst (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin in der Stadtkämmerei eine Stelle als

Sachbearbeitung Vollstreckung, Außendienst (m/w/d)

zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Beitreibung sämtlicher städtischer Forderungen sowie Amtshilfeersuchen im Außendienst
- Pfändungen beweglicher Sachen (z.B. KFZ-Pfändungen)
- Vor- und Nachbereitung des Vollstreckungsaußendienstes
- Ermittlung der wirtschaftlichen Verhältnisse

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, Rechtsanwaltsfachangestellte/r oder vergleichbare Qualifikationen
- Kenntnisse im Verwaltungs- und Vollstreckungsrecht
- Selbstständigkeit, Belastbarkeit und Durchsetzungsvermögen
- EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Freude im Umgang mit Menschen
- Fahrerlaubnis Klasse B

Wir bieten

- Interessante und vielseitige Aufgaben
- Flexible Arbeitszeiten mit Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss für das JobTicket
- Vergütung nach Entgeltgruppe 7 TVöD

Die Große Kreisstadt Ettlingen (39.000 Einwohner) liegt in landschaftlich schöner Umgebung am Rande des Schwarzwaldes (Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), 8 km südlich von Karlsruhe und verfügt über einen gut ausgebauten ÖPNV sowie einen hohen Freizeitwert mit einem breitgefächerten kulturellen Angebot.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 13.03.2020 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-245 (Herr Weber, Stadtkasse) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Mitteilungen anderer Ämter

Diversifizierung in der Landwirtschaft

Das Landwirtschaftsamt im Landkreis Karlsruhe bietet zusammen mit den Landwirtschaftsämtern Pforzheim und Rastatt am Dienstag, 17. März, eine Lehrfahrt zum Thema Diversifizierung in der Landwirtschaft in den Ortenaukreis an. Hierbei werden mehrere Betriebe besucht, die neben ihrem landwirtschaftlichen Schwerpunkt auch besondere Betriebszweige der Diversifizierung, wie z.B. einen Hofladen, ein Baumhaushotel oder eine Hofkäserei führen. Das Mittagessen kann man in der Marktscheune Berghaupten genießen.

Für die Lehrfahrt wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von ca. 35 Euro (ohne Mittagessen) erhoben. Eine Anmeldung muss bis spätestens Freitag, 6. März, über die Zentrale des Landwirtschaftsamtes Rastatt erfolgen, Telefon: 07222 381 - 4500 oder E-Mail: amt35@landkreis-rastatt.de).

Treffpunkte bzw.

Abfahrtsorte werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Sachkundefortbildung Pflanzenschutz Ackerbau

Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe lädt am **Donnerstag, 12. März**, alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte zur zentralen Fachveranstaltung „Sachkundefortbildung Pflanzenschutz Ackerbau“ um 18 Uhr in den Reit- und Fahrverein Forst, Kronauer Allee 66, ein.

Thematisiert werden rechtliche Aspekte im Pflanzenschutz; integrierter Pflanzenschutz, Gerätetechnik und Anwenderschutz. Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkundefortbildung anerkannt.

Eine Anmeldung ist erforderlich, Tel. 0721 936 – 88 670 oder E-Mail: christian.erbe@landratsamt-karlsruhe.de.

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 -22 Uhr, Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 19 bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 27. Februar

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82, Ettlingen-West

Freitag, 28. Februar

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Samstag, 29. Februar

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Sonntag, 1. März

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, Tel. 07243 56530, 76337 Busenbach

Montag, 2. März

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, Tel. 0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Dienstag, 3. März

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

Mittwoch, 4. März

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Donnerstag, 5. März

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, Tel. 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo – Do 9 - 12 Uhr, Di 13.30 - 16 Uhr, Do 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich
Demenzgruppen: stundenweise Betreuung, Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 14 - 17 Uhr, 01727680116

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62 07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! u.a. Fahrdienste, Senioreneinkaufshilfe, Scheffelst. 4 A, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 07243-3647555, 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlingerstraße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmannstr. 2, Anmeldung unter 07243/515-0

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas** Lorenz-Werthmann Str.2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung

Schwangerschaftsberatung Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147

Diakonisches Werk Ettlingen rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

Suchtberatung

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140

Mano Pflegeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 29. Februar, und Sonntag, 1. März

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Sonntag 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr HL. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr HL. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**St. Josef, Bruchhausen**

Die Kirche ist wegen Innenrenovierung geschlossen

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Sonntag Wir sind in die anderen Gemeinden eingeladen!

Maria Königin, Schluttenbach

Sonntag Wir sind in die anderen Gemeinden eingeladen!

Evangelische Kirchen**Luthergemeinde**

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Tageskapelle der Liebfrauenkirche in Ettlingen-West

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfr. Roija Weidhas und Kigo-Team

Dienstag 3. März, 16 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Horbachpark, Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Samstag 17 Uhr Gedenk-Gottesdienst des Hospiz Arista

Sonntag 8.45 Uhr Frühgottesdienst in Schluttenbach (Prälat i.R. Dr. Helmut Barié); 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche mit Rundfunkpfarrer Wolf-Dieter Steinmann

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de Pastoren: Michael Riedel und David Pölka
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm. Nähere Infos auf der Homepage

Liebzeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3, 07243/39065

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst für die Verstorbenen
Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

Weltgebetstag der Frauen

„Steh auf und geh!“ So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2020.

Vorbereitet haben ihn Frauen aus Simbabwe. Gewalt ist in Simbabwe weit verbreitet. Besonders hart trifft es dabei junge Mädchen. Häufig werden sie früh an deutlich ältere Männer verheiratet und wissen nicht, wie sie sich gegen Übergriffe wehren können.

Im Hurungwe-Distrikt im extremen Norden Simbawes ist diese Situation besonders gravierend. Hier werden ca. 42 Prozent der Mädchen frühzeitig aus der Schule genommen, um dann verheiratet zu werden. Stirbt der Ehemann, werden die Mädchen bzw. Frauen von der Familie des verstorbenen Mannes verjagt. Frühverheiratung, Teenagerschwangerschaften, häusliche Gewalt und Besitzlosigkeit prägen das Leben der Frauen und Mädchen in Simbabwe.

Um dieses Schicksal zu durchbrechen, müssen Frauen und Mädchen ihre Rechte kennenlernen. Diesem Anliegen widmet sich die Partnerorganisation des Weltgebetstags, „Envision Zimbabwe Women's Trust“ (EZWT). In **Ettlingen Stadt** wird der Weltgebetstag in diesem Jahr von Frauen der **Paulusgemeinde** vorbereitet und durchgeführt. Am **Freitag, 6. März um 18:30 Uhr** findet in der Pauluskirche der gemeinsame Gottesdienst statt. Anschließend sind alle Gottesdienstbesucher/innen zum Beisammensein eingeladen.

Einen weiteren Gottesdienst gibt es an diesem Tag um 16 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten.

Hüttenlager der Ministranten Herz-Jesu

Herzliche Einladung zum Hüttenlager in den **Pfingstferien vom 31.5.-11.6.** für **Kinder von 9 bis 15 Jahren** von den **Ministranten Herz-Jesu** im **Schwarzwald**

Kosten pro Kind: 249 €

Für 2. Kind: 229 €

Anmeldeschluss 17.4.

Mehr Informationen unter:
www.minis-herz-jesu.de

Bildungswerk Herz-Jesu

Dienstag, 03. März 2020,
09.30 - 11.00 Uhr

"Schmerz - lass nach!" Akute Schmerzen können sehr heftig sein, noch schlimmer empfunden werden chronische Schmerzen. Gibt es Zusammenhänge zwischen Schmerzwahrnehmung und Schmerzverarbeitung? Welche Rolle spielt das vegetative Nervensystem?

Referent: **Dr. Thomas Arldt**,
ärztlicher Direktor; ViDia-Kliniken Karlsruhe

Donnerstag, 05. März 2020;
09.30 - 11.00 Uhr

Sammeln und andere (Un)Tugenden

Günter Widmann plaudert über seine Jahrzehnte andauernde Jagd nach Exponaten aus der Region und über damit verbundene Erlebnisse. Er gibt Einblick in seine über 2.000 Exponate umfassende Sammlung.
Referent: **Günter Widmann**, Karlsruhe

Die Vortragsveranstaltungen finden statt im Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-Straße 8, Ettlingen

Luthergemeinde**Ökumenischer Kinderbibeltag**

Ökumenischer Kinderbibeltag

David,
der Kleinste wird zum Größten
... für Schulkinder der 1.-4. Klasse

Alle Grundschul Kinder sind herzlich eingeladen mit uns die spannende Geschichte von David zu hören und auf vielfältige Weise zu erleben. All unsere Erfahrungen möchten wir am Ende des Bibeltages den Eltern in einem gemeinsamen Abschluss vorstellen.
Wir freuen uns auf euch.

Datum: Sa, 14.03.2020
Ankunftszeit: 14.00 Uhr
Abholzeit: 17.30 Uhr gemeinsamer Abschluss mit den Eltern bis 18.00 Uhr
Treffpunkt: Evangelisches Gemeindezentrum
Meistersingerstr. 1-3
76275 Ettlingen
Veranstalter: evang. Luthergemeinde und kath. Gemeinde St. Josef

Anmeldung: bis 06.03.2020 unter folgender E-Mail
luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt



Für Rückfragen: Fr. Bornkamm-Maßen Tel.: 9688 und Beate Klein Tel.: 99391

Plakat: D. Hilgers

Weltgebetstag

Steh auf und komm zum **Weltgebetstag** am **Freitag, 6. März um 19 Uhr** nach **Ettlingenweier** zum **ökumenischen Gottesdienst** im **Gemeindezentrum St. Dionysius**.

Bringen Sie Freundinnen und Freunde mit, damit wir gemeinsam mit den Frauen aus dem diesjährigen Weltgebetstagsland Simbabwe uns in das Gebet rund um den Globus einreihen und dafür einstehen, dass Friede und Versöhnung dort und weltweit gelingen. **Steh auf und komm**, um die Frauen aus Simbabwe zu unterstützen im Gebet für Gerechtigkeit und Menschenwürde

Neue Krabbelgruppe gesucht?

Wir möchten im Gemeindezentrum in Bruchhausen gerne wieder eine regelmäßig stattfindende Krabbelgruppe anbieten und laden daher alle interessierten Mütter und Väter mit ihren Säuglingen und Kleinkindern ein, sich bei uns zu melden.

Fragen und Kontakt: Gemeindediakonin Denise Hilgers, Mail: denise.hilgers@kbz.ekiba.de, Telefon: 07243-939035 (AB)

Paulusgemeinde**Weltgebetstag**

Freitag, 6. März 19 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 3.

Jedes Jahr am ersten Freitag im März wird weltweit ein besonderer Gottesdienst gefeiert, in vielen Sprachen und zu unterschiedlichen Zeiten zwar, aber mit einer gemeinsamen Liturgie. In diesem Jahr wurde sie von Frauen in Simbabwe vorbereitet, wir erfahren auch viel über die Besonderheiten, aber

auch über die Sorgen und Nöte in diesem Land. Gemeinsam mit den Menschen in Simbabwe wollen wir uns in das Gebet rund um den Globus einreihen und sie unterstützen, dass Frieden und Versöhnung dort und weltweit gelingt.

Herzliche Einladung an alle, Frauen und Männer, zum Gottesdienst zum Weltgebetstag am 6. März in der Pauluskirche, in dem unsere Lieder von der Sunday-Band begleitet werden. Im Anschluss gibt es Kostproben aus der simbabwischen Küche.

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Montag, 2. März, 20 Uhr Perukreis

Dienstag, 3. März, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Schmerz - lass nach!“ Referent Dr. Thomas Arldt; 17 Uhr Probe des Kinderchores; 18:45 Uhr Probe des Jugendchores, 20 Uhr Vokalensemble

Mittwoch, 4. März, 19 Uhr

Probe des Kirchenchores

Donnerstag, 5. März, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Sammeln und andere (Un)Tugenden“ Referent Günter Widmann; 14:30 Uhr Spurensuche in der Fastenzeit „Gottes Spuren im Alltag entdecken“

St. Martin

Montag, 2. März,

20 Uhr Probe des Kirchenchores

Dienstag, 3. März, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation

Liebfrauen

Montag, 2. März,

18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Luthergemeinde

Veranstaltungsort, wenn nicht anders vermerkt, Gemeindezentrum Bruchhausen

Dienstag, 3. März, 14.30 Uhr Seniorenkreis „Goldener Oktober“

Mittwoch, 4. März, 16 Uhr Konfi-Unterricht; 19 Uhr Jugendkreis Andacht: Gleichberechtigung - Ich und Du. Danach: Spieleabend. Gemeindezentrum Bruchhausen

Donnerstag, 5. März, 19.30 Uhr Abendtreff: Vorbereitung Weltgebetstag

Johannespfarrei

Montag, 2. März,

19.15 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 3. März, 14.30 Uhr Seniorenkreis: Jonas Stöcklin berichtet über "Eindrücke einer Japan-Reise"; 17 Uhr Jungschar

Mittwoch, 4. März, 15.05 Uhr Konfirmandenunterricht I; 16.45 Uhr Konfirmandenunterricht II; 19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 5. März, 17 Uhr Redaktionstreffen Gemeindebrief

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre, Freitag 10 -11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, (außer in den Schulferien), Gemeindebüro 07243 529930

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 -12 Jahren, Freitag von 15:30 bis 17:30 Uhr (außer Ferien) im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Gemeindebüro 07243 529930

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren, **Samstag 19 Uhr,** Start mit kleinem Imbiss im Jugendkeller, David Pölka 07243 529932

„18-30“ - Junge Erwachsene; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; David Pölka 07243 529932

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr (außer in den Ferien) Mareike Gomolka 07243 9493044

Treff 60plus Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

TiM (Teens in Motion) für Teenager (7. + 8. Klasse), Mittwoch 17:30 - 19 Uhr, 14-tägig im Jugendkeller, Gemeindebüro 07243 529930

Outbreaker für alle Kinder von 8-13 Jahren montags 17 - 18:30 Uhr (nicht in den Schulferien). Kontakt: Katrin Schmid Tel. 07243 9492142 oder Christa Räuber 07243 729993

Liebenzeller Gemeinde Mühlenstraße 59

Montag 20 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter 07243/39065 oder 07243/938413:

Frauenkreis: Montag, 9.30 Uhr (einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis: Mittwoch, 19:30 Uhr (wöchentlich wechselnd)

Jungschar: Freitag, 17 Uhr (14-tägig)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis 30.12., Mi - So: 11 - 18 Uhr **Karl Hofer (1878 - 1955) - Lebenslinien** Museumsverwaltung, Tel. 07243 / 101-273 Museum (im Schloss)

Bis 19.04. Mi - So: 11 - 18 Uhr

Hanspeter Münch - Lebensraum Farbe Museumsverwaltung, Tel. 07243 / 101-273 Museum (im Schloss)

Veranstaltungen:

Freitag, 28. Februar,

20 Uhr **Gretchen 89ff**

Komödie von Lutz Hübner

Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), freie Platzwahl, Karten Stadtinformation (im Schloss), Tel. 07243 / 101-333 und an der Abendkasse um 19 Uhr

Theater Lampenfieber Ettlingen:

Epernaysaal / Schloss

20:30 Uhr **Jam-Session** Stefan Günther-Martens (dr), Rhythmusgruppe und Sessionsmusiker Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittspreis: 6 €,

Karten gibt es nur an der Abendkasse

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Veranstaltungsort: Birdland 59

Samstag, 29. Februar,

20 Uhr **Amber Hall** Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), Karten Stadtinformation (im Schloss), Tel. 07243 / 101-333 und an der Abendkasse Kleine Bühne Ettlingen Ecke Goethe- / Schleinkoferstraße

20 Uhr **Gretchen 89ff** Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), freie Platzwahl, Karten Stadtinformation (im Schloss), Tel. 07243 / 101-333 und an der Abendkasse (öffnet am Veranstaltungsabend um 19 Uhr)

Theater Lampenfieber Epernaysaal / Schloss

20:30 Uhr **Workshop-Dozenten- und Teilnehmer-Konzert** Peter Lehel (Sopran-Sax), Olaf Schönborn (Alto-Sax), Christian Steuber (Tenor-Sax), Pirmin Ullrich (Bariton-Sax) Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittspreis: 16 € | 11 € (erm.),

Karten gibt es nur an der Abendkasse

Jazz-Club Ettlingen

Veranstaltungsort: Birdland 59

Sonntag, 01. März, 12 - 18 Uhr

Tag der offenen Tür der Buhlschen Mühle

Eintritt frei, Stadtwerke Ettlingen

19 Uhr **Gretchen 89ff** Komödie von Lutz Hübner Einlass: 19:30 Uhr

Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), freie Platzwahl, Karten Stadtinformation 07243 / 101-333 und an der Abendkasse

Theater Lampenfieber Ettlingen

Epernaysaal / Schloss

19 Uhr **Amber Hall**

Mysterytheater von Lars Lienen

Eintrittspreis: 12 € | 10 € (erm.), Karten Stadtinformation 07243 / 101-333 und an der Abendkasse Kleine Bühne Ettlingen Ecke Goethestraße / Schleinkoferstraße

Montag, 02. März,

19 Uhr **„So funktioniert's“: Rundgang**

durch die Stadtbibliothek Anmeldung bei der Stadtbibliothek erforderlich, Tel. 07243 / 101-207 Stadtbibliothek Obere Zwinger-gasse 12

Dienstag, 03. März,

10 - 11 Uhr **Bewegte Apotheke Ettlingen: Fit bleiben und Spaß haben!**

Kostenlos, *Vita Apotheke*

20 Uhr **Narzissmus ...** Vortrag Entgelt: 5 € Weierer Scheune Morgenstr. 24a, Ettlingen-weier

Dienstag, 03. März,

9:30 – 11 Uhr **Schmerz – lass nach!**

Vortrag Entgelt: 4 € Pfarrzentrum Herz-Jesu Augustin-Kast-Str. 8

Mittwoch, 04. März,

19:30 Uhr **Charlotte Roth: Die Königin von Berlin**, Einlass: 19:10 Uhr

Eintrittspreis: 12 €, Karten Thalia Buchhandlung, Tel. 07243 / 14293 oder thalia.ettlingen@thalia.de Thalia Buchhandlung Schillingsgasse 3

20 Uhr **22. Serenadenkonzerte mit dem Ensemble "Les goûts-réunis"** Barock-Musik auf historischen Instrumenten

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten
Luthergemeinde Herz-Jesu-Kirche

18:30 – 21 Uhr **PU113 Elektrosmog im Alltag (Dr. Roman Mink)** Vortrag Anmeldung bei der Vhs Ettlingen erforderlich, Tel. 07243 / 101-483 Entgelt: 11 € Volkshochschule Ettlingen

Pforzheimer Str. 14 A

Donnerstag, 05. März,

19 Uhr **Hospizdienst? Palliativteam?**

Vortrag Eintritt frei, Scheune der Diakonie Pforzheimer Str. 31

18 – 20 Uhr **PU120 Studying in the United States (Kitti Farkas)**

Mehrtägiger Kurs, zweiter Termin am

Donnerstag, 12. März, 18 – 20 Uhr

Anmeldung bei der Vhs Ettlingen erforderlich, Tel. 07243 / 101-483

Entgelt: 20 €

Volkshochschule Pforzheimer Str. 14 A

9:30 – 11 Uhr **Sammeln und andere (Un)**

Tugenden Vortrag Entgelt: 4 € Pfarrzentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 8

19:30 Uhr **„Papas Seele hat Schnupfen“ – Musikalische Lesung und Gespräch mit**

Claudia Gliemann, Eintritt frei,

Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit dem Verein „Aktiv gegen Stigma e.V. Stadtbibliothek Ettlingen

Wanderungen:

Donnerstag, 5. März,

8:40 Uhr **Im Enzkreis unterwegs**

Von Dillweißstein wandern wir zum Hermannsee. Pause im Gasthaus oder Tierpark weiter ins Grösseltal (Einkehr) und hinab zum Bahnhof Neuenbürg.

Wanderführer: Werner Deininger

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 08:48 Uhr oder Karlsruhe HBHF 09:19 Uhr

Erforderlich: Regio- bzw. Seniorenkarte

Auf- und Abstieg 330 m

Gehzeit: 15 km ca. 4,5 Stunden (mittel)

Schwarzwaldverein Ettlingen e.V.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861 sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

EL-dro-ST e.V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **diens-tags** 19:30 Uhr im Hinterhaus der Werderstr. 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt. Tel. 07232-3134521; weitere Infos unter www.eldrost.de

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Ettlingen Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung und Unterstützung für Betroffene der chronischen Schmerzkrankheit. Gruppenleitung K. Bartel. Info und Anmeldung 0176 73886426, email: fibro-selbsthilfegruppe-ettlingen@web.de., **jeden 2. Mittwoch im Monat Treffen** um 17.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtbahnhof.

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung und Terminvereinbarung: Tel. 07224/99 4 38 38

Rheumatreff/Stammtisch: jeden 3. Mittwoch im Monat ab 12 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/ 14682.

Funktionstraining Trockengymnastik: Beratung und Gruppeneinteilung Renate Beck, Tel. 07224/99 4 38 38. In Ettlingen Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr. Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, Klostersgasse 1, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr; Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still-Haus AWO 11.10 bis 12.10 Uhr. **In Malsch:** Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik: Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr. 14, **Anmeldung/Termine:** 07224/99 4 38 38. Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32 Waldbronn, Tel. 07243/ 5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Schweizerwiese, Bad/Kasse Tel. 07083/ 92590; Rotherma ThermalMineralbad Bad Rotenfels, Badstr. 9, Bad/Kasse Tel. 07225/ 97880.

Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen": Infos siehe Rubrik "Familie"**

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

SPD

SPD-Stammtisch

Am Donnerstag, 27. Februar findet ab 19:30 Uhr der nächste SPD-Stammtisch statt. Ein Tisch ist reserviert beim "Alten Jahn" in der Dorfwiesenstraße 18 in Ettlingenweier. Mitglieder wie interessierte Bürgerinnen und Bürger sind uns gleichermaßen willkommen.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite

„**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310.

E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de